

Telemedicine in Palliative Care

DigiConCare:

A mixed methods study to evaluate the feasibility of digital care conferences in a local network



Zu meiner Person

Dipl. Pflegefachfrau HF,
14 Jahre Berufserfahrung auf der Onkologischen
Bettenstation am Inselspital Bern

Master of Public Health seit Mai 2021



- Epidemiologie und Biostatistik
- Gesundheitsförderung und Prävention
- Gesundheitssysteme

Inhalte

Aktualität der Thematik

Definition von Telemedizin

Aktivitäten im Netzwerk Bern

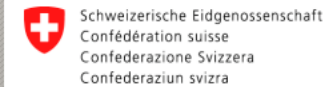
Pilotprojekt: DigiConCare

Digitalisierung: Aktualität der Thematik

Kann Digitalisierung gegen den Hausärztemangel helfen?



DigiSanté: Austausch über das nationale Programm zur Digitalisierung im Gesundheitswesen



Coronavirus: Wendepunkt für die Telemedizin in der Schweiz



Das Schweizer Gesundheitswesen hinkt bei der Digitalisierung weiter hinterher, aber ...

Die Fachleute landauf, landab sind sich einig, dass die digitale Transformation des Gesundheitswesens verschlafen wurde. Nun soll der Bundesrat noch in diesem Jahr den Turbo zünden für die Aufholjagd.



Inhalte

Aktualität der Thematik

Definition von Telemedizin

Aktivitäten im Netzwerk Bern

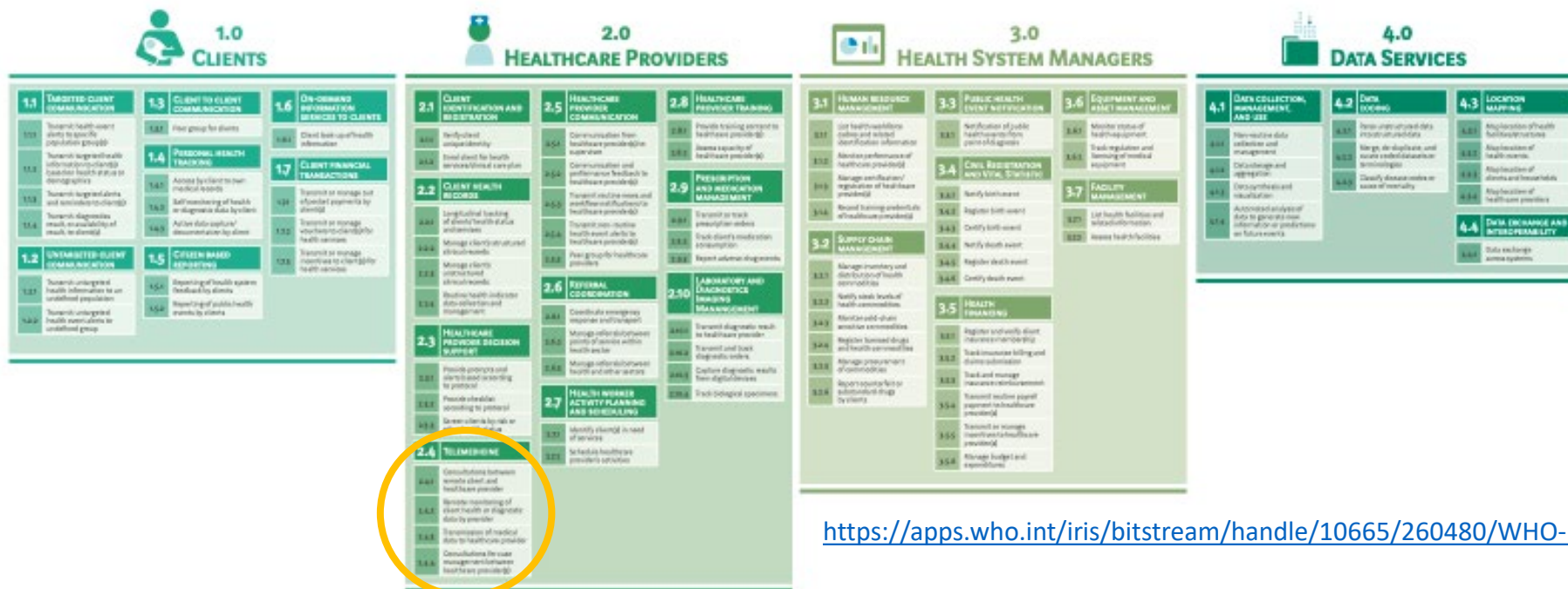
Pilotprojekt: DigiConCare

Definition von Telemedizin

Klassifikation von Digital Health Interventions (WHO, 2018)

- Die Struktur zeigt wie digitale Technologien im Gesundheitswesen genutzt werden.
- Die digitalen Gesundheitsinterventionen sind in übergeordnete Gruppen unterteilt, die sich nach der Zielgruppe richten:

Beispiele: 1.0 Clients → 1.4.2. Selbstüberwachung von Gesundheits- oder Diagnosedaten durch den Kunden
 2.0 Healthcare Providers → 2.1. Telemedizin



WHO, 2018

<https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/260480/WHO-RHR-18.06-eng.pdf>

Definition von Telemedizin

Telemedizin (2.4) umfasst nach WHO:

2.4.1	Konsultationen zwischen Fachpersonen (Gesundheitsdienstleistern) und Klient:innen/Patient:innen
2.4.2	Überwachung von Gesundheitsdaten oder diagnostischen Daten des Klient:innen/Patient:innen durch Gesundheitsdienstleister (Monitoring)
2.4.3	Übermittlung von medizinischen Daten an den Gesundheitsdienstleister
2.4.4	Fallmanagement zwischen Gesundheitsdienstleistern (von Fachpersonen zu Fachpersonen)

WHO, 2018

<https://apps.who.int/iris/bitstream/handle/10665/260480/WHO-RHR-18.06-eng.pdf>

Inhalte

Aktualität der Thematik

Definition von Telemedizin

Aktivitäten im Netzwerk Bern

Pilotprojekt: DigiConCare

Aktivitäten im Netzwerk Bern

Literaturübersichtsarbeit (Literatur review)

Ebnetter, A. S., T. C. Sauter, A. Christen, und S. Eychmueller. «Feasibility, acceptability and needs in telemedicine for palliative care». *Swiss Med Wkly* 152, Nr. 9–10 (28. Februar 2022).

<https://doi.org/10.4414/smw.2022.w30148.>)

Resultate

- Die meisten Studien stammten aus Ländern mit geografischen Zugangsbeschränkungen.
- Die Durchführbarkeit von Telemedizin Interventionen wurde in 69% aller Studien als gut bewertet.
- Die Akzeptanz lag in der Mehrheit der Studien im Bereich von 84,1% bis 100%.
- Die **Bedürfnisse** der Patient:innen oder Gesundheitsfachkräfte wurden nur in fünf (16%) Studien direkt angesprochen.
- Drei Bedürfnisse wurden konsequent berichtet: **Kommunikation**, **Koordination** und **technische Zuverlässigkeit**.

Aktivitäten im Netzwerk Bern

Needs-assessment (Bedarfserhebung im Netzwerk Bern)

Ebnetter et al, 2023, unpublished, «Perception and needs of the professionals of Digital Care Conferences in Palliative Care: The Epall.ch-Quality improvement study»

➤ **Methode:**

Online Umfrage mit qualitativer Analyse von Freitextantworten

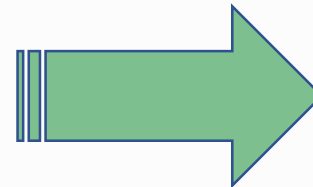
➤ **Resultate:**

- Studienteilnehmer n=66 → Pflege n=37, Ärzte n=29
- Rücklaufquote von insgesamt 26.6%
- Im Allgemeinen wurde Telemedizin als nützlich wahrgenommen.

Aktivitäten im Netzwerk Bern

Ausgangslage für digitale Rundtischgespräche

- Akzeptanz
- Positive Einschätzung der Machbarkeit
- Bedürfnisse:
 - Klarheit, Zeitliche Effizienz (Kurz)
 - Gute und schlanke Organisation
 - Einfaches Tool (Benutzerfreundlich)
- Herausforderungen:
 - Mangelnder Kontakt zum Patient:innen
 - Datensicherheit



Planung einer Pilot-Phase

Inhalte

Aktualität der Thematik

Definition von Telemedizin

Aktivitäten im Netzwerk Bern

Pilotprojekt: DigiConCare

Pilotprojekt: DigiConCare

Fragestellungen

Qualitativ:

Wie erleben palliative Patient:innen und ihre nächsten Angehörigen digitale Rundtischgespräche?

Quantitative:

Wie wird die Machbarkeit von digitalen Rundtischgesprächen von Gesundheitsfachpersonen, die ambulante palliative Patient:innen betreuen eingeschätzt und wie ist die Akzeptanz?

Pilotprojekt: DigiConCare

Digitale Rundtischgespräche im ambulanten Setting bei palliativen Patient:innen

Pilotphase

4 Monaten April bis August,
+2 Wo Verl. bis 8. Sept. 2023

Anzahl

10 – 15 Care Conferences

Teilnehmer

Minimal: Patient:in mit Angehörigen,
Spezialisierter Palliativ Mediziner, spez.
Palliativ Care Pflege (optional HA und/oder
Spezialist)

Mindestens 1 Partei ist online zugeschalten

Rekrutierung

Die Patient:innen wurden in Zusammenarbeit mit
dem MPD Bern und dem UZP rekrutiert.

Pilotprojekt: DigiConCare

Methodik

Qualitativ:

Patientinnen/Patienten und Angehörige

Datenerhebung:

Ein **halbstrukturierter** Fragebogen wurde für die Interviews entwickelt. Die Patienten/Patientinnen hatten die Möglichkeit, die Fragen schriftlich oder telefonisch zu beantworten. Die Interviews wurden aufgezeichnet und transkribiert, sofern das Interview telefonisch stattgefunden hat.

Quantitativ:

Gesundheitsfachpersonal

Datenerhebung:

Ein **strukturierter** Fragebogen wurde per E-Mail an die Gesundheitsfachkräfte gesendet, die an den digitalen Rundtischgesprächen teilgenommen haben. Der Fragebogen ermöglicht die Bewertung der Zufriedenheit in Bezug auf die Machbarkeit, Praktikabilität und Zugänglichkeit auf einer 5-Punkte-Likert-Skala.

Pilotprojekt: DigiConCare

Erfolge und Herausforderungen

➤ Erfolge

10 digitale Rundtischgespräche und eine digitale Fallbesprechung konnten durchgeführt werden.

➤ Herausforderungen

- Technische Schwierigkeiten
- Terminsuche
- Verfügbarkeit von Ärztinnen/Ärzten

→ Qualitative und quantitative Resultate sind ausstehend.

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit!

Kontakt

Barbara Hänni

barbara.haennihubler@extern.insel.ch

